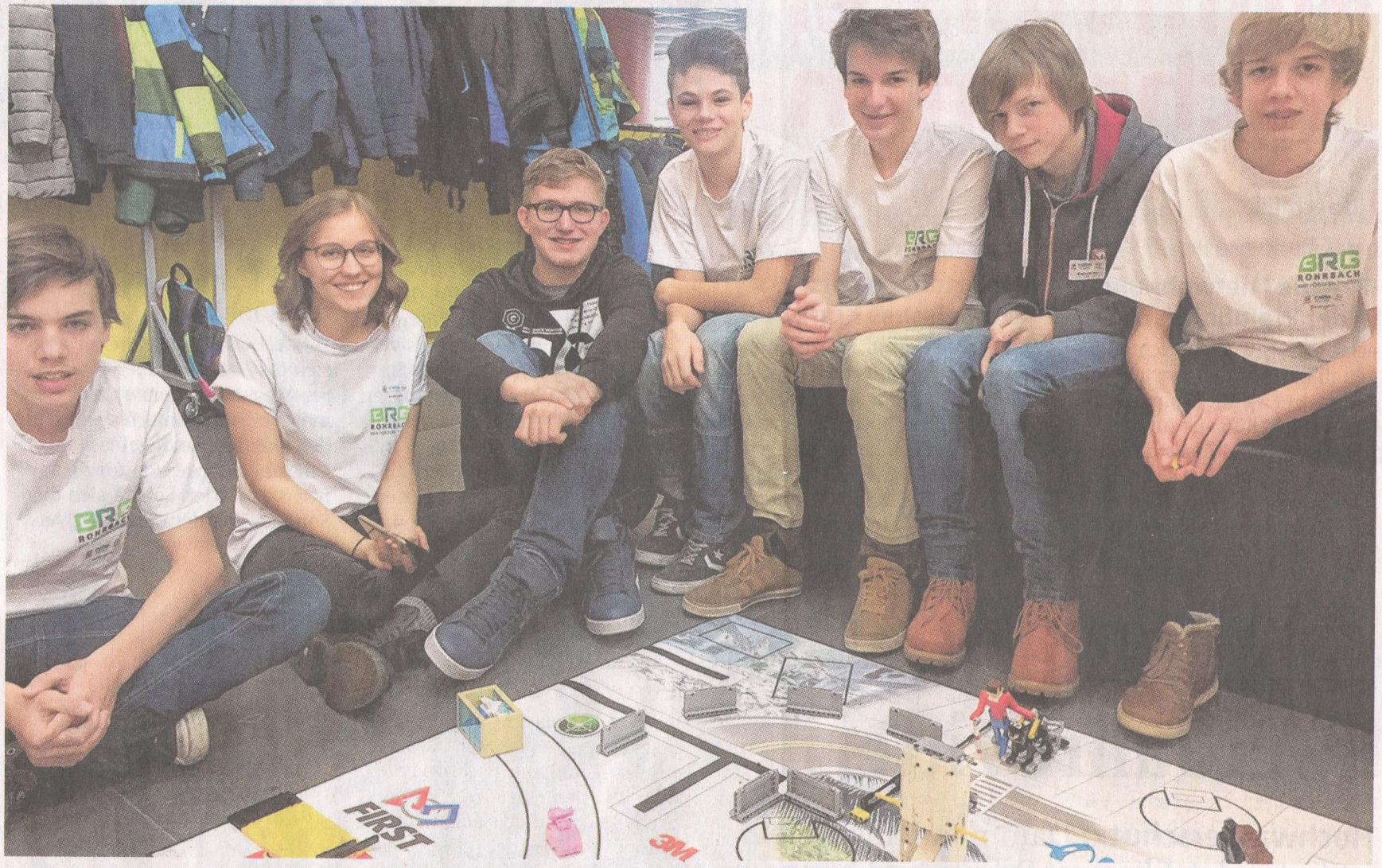
Junge Tüftler im Finale

Den zweiten Gesamtrang beim Regionalwettbewerb der First Lego League holte sich das Team aus dem Rohrbacher Gymnasium. Aufgabe war dieses Jahr, die Beziehung zwischen Mensch und Tier zu erforschen. 21 Teams haben sich im Ars Electronica Center in Linz der Herausforderung gestellt. Die jungen Tüftler haben ein Problem aus dem echten Leben aufgegriffen und mit Lego Mindstorms einen vollautomatischen Roboter, der knifflige Missionen meistern muss, gebaut, getestet und programmiert. Das Gymnasium-Team „RO-BO-SAP-Tec" mit Maximilian Pöschl (4d), Stefanie Lauß (6a), Jonas Pankratz (6a), Julian Pühringer (6a) und Maximilian Obermüller (6a) holte im Roboterdesign den ersten Platz sowie im Teamwork den zweiten Platz. In der Gesamtwertung reichte das für Platz 2. Damit haben sich die Schüler auch für das Österreich-Finale am 3. Februar in St. Pölten qualifiziert.